



Trachselwald - Heimisbach

Info-Zytig

Mai/Juni 2024

Seite 4	Gemeinderat
Seite 6	Gemeindeverwaltung
Seite 10	Schwellenkorporation
Seite 11	Schulpost • Schule
Seite 16	Kommissionen • Vereine • Organisationen
Seite 32	Veranstaltungen
Seite 33	Gratulationen • Ehrungen
Seite 34	Chiuche-Zyt • Kirchgemeinde

Aus einem Gedanken wurden spannende 10 Jahre...

Jrène Reinhard

Im Jahr 2012 sind mein Mann Beat und ich mit unserem Sohn Thomas ins elterliche Haus von Beat im Under-Rotebuel gezogen.

Als wir «ighüselet» waren, entstand der Gedanke, bei uns zu Hause Kinder zu betreuen. Damals war unser Sohn Thomas auch im Kleinkinderalter. Der Gedanke wurde dann im Familienrat besprochen und diskutiert.

Im Jahr 2013 habe ich meine Tätigkeit als Tagesmutter beim Tageselternverein mittleres Emmental begonnen. (Heute Tagesfamilien Emme Plus). Hedi Flükiger, damals noch im Mittlerbach zu Hause, war für diese Region als Vermittlerin zuständig.

Für die Tätigkeit als Betreuungsperson beim Tageselternverein waren und sind auch heute folgende Bedingungen verpflichtend:

- Besuch des „Grundkurses Tageskinderbetreuung“ und „Notfälle bei Kleinkindern“
- Regelmässiger Besuch von Weiterbildungen (jährlich 6h)

Am Anfang eines Betreuungsverhältnisses findet die Eingewöhnungsphase statt. Das ist eine gute Sache. In der Zeit ist es auch möglich, eine Betreuung beidseits kurzfristig aufzulösen. Danach gilt die normale Kündigungsfrist.

Im Sommer 2013 kam die erste Familie zu uns nach Hause zum Kennenlerngespräch und um unser Zuhause anzuschauen. Begleitet wurden diese Gespräche jeweils von der zuständigen Vermittlerin. Diese Gespräche fanden immer statt, bevor ein Kind zu uns kam. Meine ersten Tageskinder waren Zwillinge, ein Mädchen und ein Junge. Im selben Alter wie unser Sohn. Das hat sehr viel Leben in unser Zuhause gebracht. Die Umstellung, dass Thomas 2 bis 3 Tage die Woche sein Zuhause und die Aufmerksamkeit mit 2 «fremden» Kindern teilen musste brauchte am Anfang viel Zeit. Auch für die Zwillinge war alles neu.

Mit der Zeit der Eingewöhnung aller an die neue Situation kamen die schönen Momente. Es ist schön, seine Familie zu öffnen und andere Kinder willkommen zu heissen. Die familiäre Umgebung wurde immer sehr geschätzt. Auch dass wir auf einem Bauernhof wohnen, sahen einige Eltern als Privileg. In meinem grossen Gemüsegarten hatte jedes Kind sein eigenes Beet, wo es selbst wählen durfte, was es anbauen wollte. Das Grübeln in der Erde, hacken, säen, pflanzen, giessen und ernten bereitete den Kindern viel Freude. Das Gemüse und die Blumen aus ihrem «Gärtli» durften sie nach Hause bringen oder es kam am Mittag auf den Tisch. Ein Kind erzählte einmal zu Hause, dass es zum Mittagessen «Gartensalat» gegessen habe (Kopfsalat). Die Eltern hatten keine Möglichkeit, selbst Gemüse anzubauen. So kam der Salat eben aus dem Grossverteiler und aus Sicht des Kindes nicht aus dem Garten. Die Mutter und ich mussten wirklich schmunzeln.

Auch das Backen und Kochen kamen nicht zu kurz.



Als Tagesmutter zu arbeiten war eine grosse Bereicherung. Es entstanden viele Bekanntschaften und Freundschaften. Unter uns Erwachsenen wie auch unter den Kindern. Mit einigen Familien blieb der Kontakt über das Betreuungsverhältnis hinaus bestehen. Heute sind einer der Jungen und Thomas im selben Sportverein und spielen zusammen Fussball. Gemeinsame Ausflüge oder Besuche mit ehemaligen Tageskindern schätzen wir sehr und die Kinder/ Jugendlichen finden sich schnell wieder. Das ist schön zu beobachten.

Mit dem einen Kind - mittlerweile ist sie eine Jugendliche - sind wir dieses Jahr 10 Jahre gemeinsam unterwegs. Das ist sehr schön und für unsere Kinder ist sie wortwörtlich eine Tageschwester.

Nach 10 Jahren Tagesmutter habe ich mich nun neu orientiert und arbeite in einer anderen Arbeit mit Kindern zusammen.

Die Erinnerung bleibt und ich möchte die 10 Jahre als Tagesmutter auf keinen Fall missen.



Falls Ihr Interesse habt ev. auch Tagesmutter zu sein, oder einen Betreuungsplatz für eure Kinder sucht, lohnt es sich, einmal auf der Homepage von Tagesfamilien Emme Plus reinzuschauen.

www.tagesfamilien-emme-plus.ch

I wünsche aune ganz e gueti Summerzit.

Aus dem Gemeinderat

Vergabungen

Wie verschiedene übrige Gemeinden, hat der Gemeinderat an die Rehkitzrettung, den Velotag und die Schwimmbadsanierung in Lützelflüh Beiträge bewilligt.

Sanierung Quelle Steinweid

Die Quelle "Steinweid" gehört zu 2/5 zur Liegenschaft der Familie Sommer, Chrummyholz und zu 3/5 der Einwohnergemeinde. Durch den Einwuchs von Wurzeln musste die Fassung saniert werden. Die Kosten werden nach den Anteilen aufgeteilt.

Erhöhung Geländer MZA

Gemäss den heutigen Sicherheitsvorschriften muss das Geländer bei der Galerie in der Mehrzweckhalle erhöht werden.

Einführung eUmzug

Gesetz und Verordnung über Niederlassung und Aufenthalt der Schweizerinnen und Schweizer (NAG und NAV) wurden geändert. Demnach muss bis spätestens 31. Januar 2026 der digitale Umzug (eUmzug) angeboten werden.

Die Möglichkeit dieser digitalen An- und Abmeldung bei unserer Einwohnerkontrolle wird in nächster Zukunft möglich sein.

Die entsprechenden Hinweise werden nach dem Vollzug auf unserer Homepage zu finden sein. Auch werden die Informationen in der nächstmöglichen Info-Zytig publiziert.

Unterhalt altes Schulhaus Thal/Museum

Durch die defekte Terrasse dringt bei Regen Wasser in den Keller ein. Für die dringenden Sanierungsarbeiten der Sandsteinmauer und die Wiederinstandstellung der Terrasse wurde ein Kostendach von Fr. 54.000.— bewilligt.

Strassenbeleuchtung

Für die Umrüstung von 10 Strassenlampen im Thal und 5 im Dorf Trachselwald auf LED wurde ein Kredit von Fr. 19.000.— bewilligt.

Stellenaufstockung

Aufgrund der aktuell prekären Situation infolge krankheitsbedingter Abwesenheiten wurde die Stelle von Pia Saur um 10 % erhöht.

Ehemaliges Schulhaus Thal

Umzonung für mögliche neue Nutzungen

Die Liegenschaft befindet sich in einer Zone für öffentliche Nutzung (ZöN). Dadurch sind Bauvorhaben nur für den entsprechenden Zweck (Schule und Sport) möglich. Im Rahmen des von der Arbeitsgruppe ausgearbeitete Nutzungskonzept wurde festgestellt, dass eine Umzonung unumgänglich ist.

Daher wurde an das Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) eine Anfrage über Umzonungsmöglichkeiten gestellt. In der Antwort des AGR wurde die Bewilligung einer Umzonung in eine Dorfzone in Aussicht gestellt. Dafür ist jedoch das ordentliche Verfahren anzuwenden (analog der letzten Zonenplanrevision).

Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat beschlossen, eine Offerte beim Ortsplaner einzuholen. Diese Arbeiten werden mindestens ein Jahr in Anspruch nehmen.

Über die Auftragserteilung wird der Gemeinderat nächstens entscheiden.

Anstehende Unterhaltsarbeiten

Die Kommission Bau ist beauftragt und an der Arbeit, für die nötigen Unterhaltsarbeiten Offerten einzuholen. Als erstes müssen die Entwässerungsleitungen gereinigt und mit Kanalfernsehaufnahmen auf Beschädigungen geprüft und soweit nötig saniert werden, um den Wassereintritten in der Halle bei längeren Regenperioden Einhalt zu gebieten. Aus Sicherheitsgründen (Vermeidung von Verletzungen) ist vorgesehen, den Zaun zu sanieren. Weiter soll auch die Rasenfläche erneuert werden.

5

RAIFFEISEN



Was uns ausmacht:
Vorteile.

Wir ermöglichen jährlich mehr als 1 Million Mitgliedervorteile und bieten attraktive Banklösungen.

Als Genossenschaft geben wir unseren Mitgliedern Vorteile in Form von Vorzugsbedingungen und Rabatten weiter.

Mitgliedervorteile entdecken:



Fotowettbewerb "Auf dem Weg nach..."



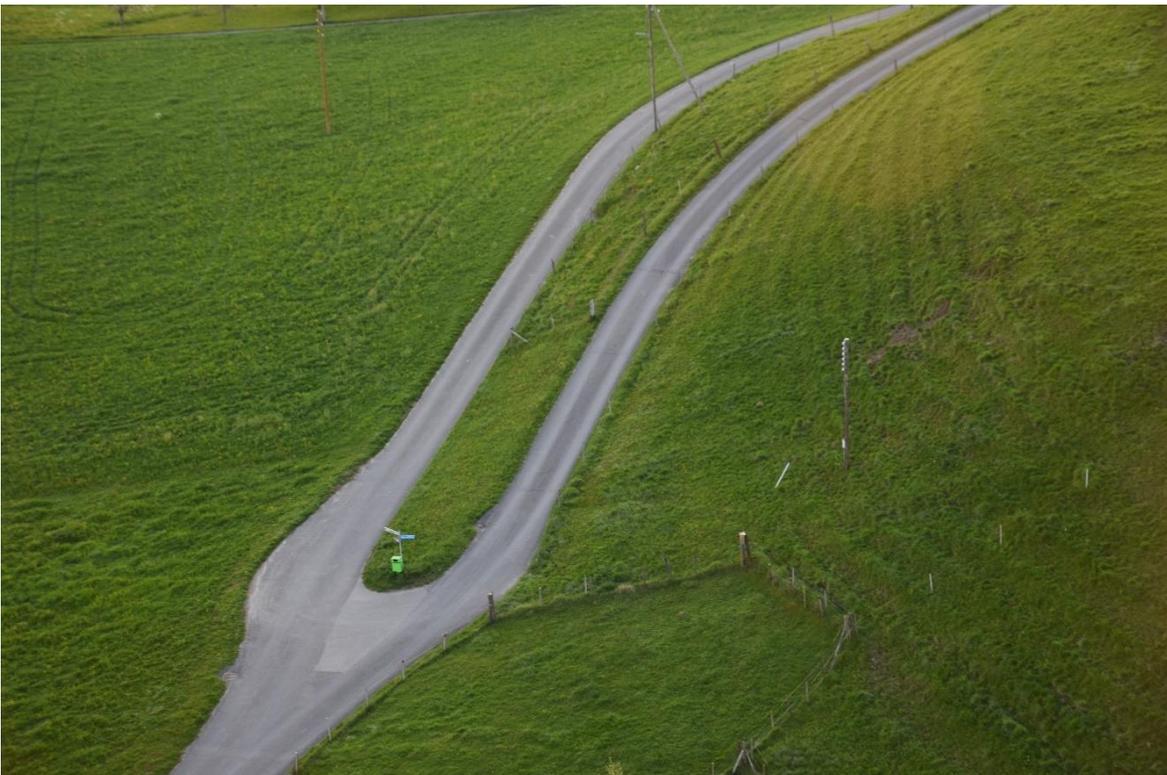
...ohne Worte



...selbstredend



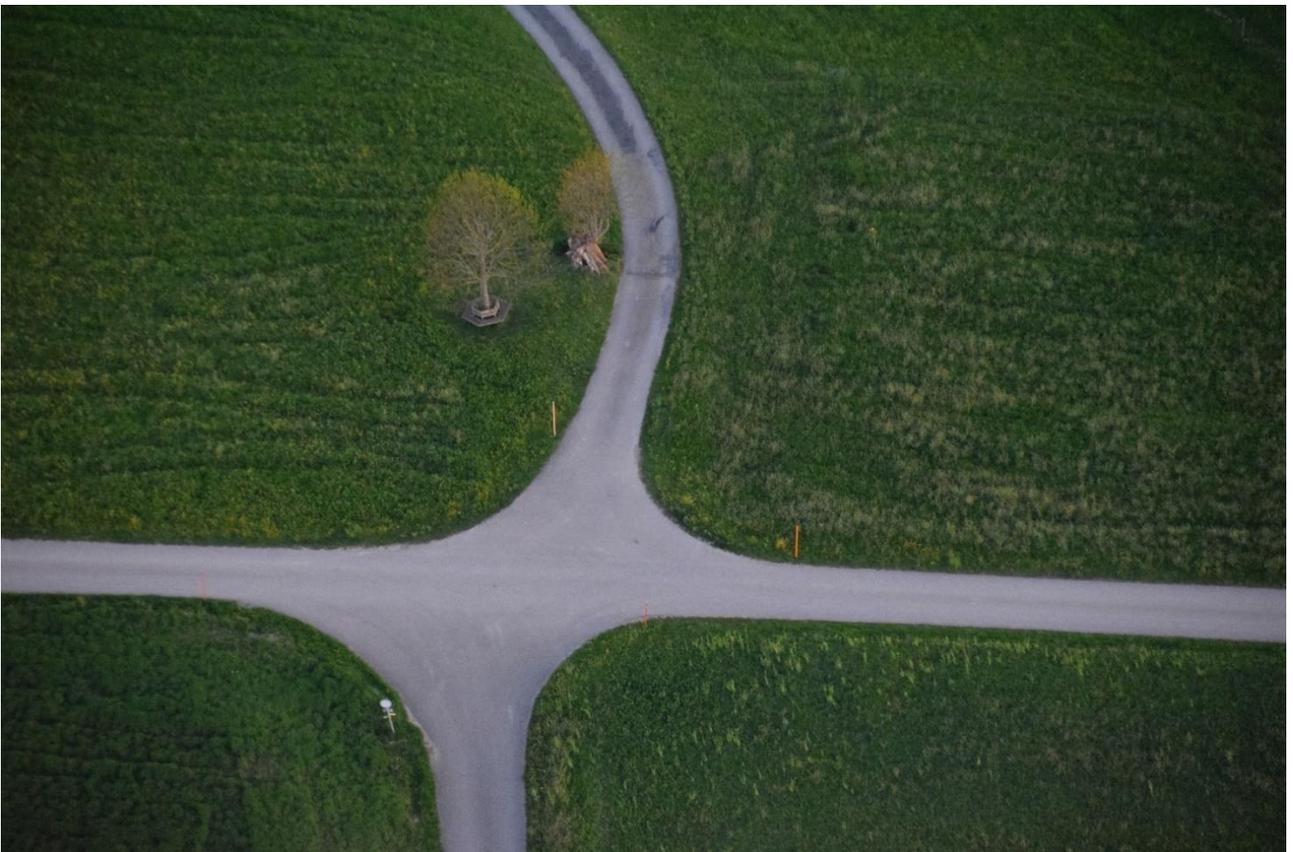
...Schlossweg



...der Suche nach einem Robidog in der Stimmgabel



...zum Horizont



... Kreuzwegen

Baugesuche

Seit der letzten Bekanntgabe gingen folgende Baugesuche ein:

Aeschbacher Jürg	Hinderi Grueb 77 Heimisbach	Neubau Kleingeräteunterstand
Wyss Florin + Christine	Glaser 20 Heimisbach	Sanierung Bauernhaus + Heizungsersatz
Rothenbühler Heinz	Aebnit 45 Heimisbach	Anbau Einstellraum für Futterlagerung an best. Gebäude Nr. 45f
Voramwald Christian	Twiri 203 Heimisbach	Einbau Heizungsraum unter Hocheinfahrt, neues Heizsystem mit Stückholz-Heizkessel + Pufferspeicher
Hüsler Christian	Brösu 69a Heimisbach	Neubau Unterstand mit Vorplatz, Abbruch Gebäude Nrn. 69a + 69b

Was gehört in den Sammelsack?

Joghurtbecher

Tipps für unsere Supersammler:

Karton und Alu von den Bechern trennen und separat entsorgen. Joghurtbecher in den Sammelsack, aber nicht ineinander stapeln, da die Sortieranlage die Becher sonst nicht richtig erkennt und aussortiert. Darum gilt für alle Becher:

Zusammendrücken statt ineinander stapeln.



RUDOLF LÜTHI AG  **3453 HEIMISBACH**

■ Elektrische Haushaltgeräte ■ Service ■ Reparatur ■ Verkauf



Reparaturen
aller Marken

Offizielle Vertretung von:

■ Miele ■ Siemens
■ Bauknecht ■ Kenwood

3453 Heimisbach • T 034 431 12 63 • F 034 431 14 95 • info@rl-ag.ch • www.rl-ag.ch

Die Schwellenkorporation Trachselwald stellt sich vor

Vorstand der Schwellenkorporation Trachselwald

Präsident Urs Bernhard Burzebüel 26 3453 Heimisbach 034 461 34 19	Vizepräsident Matthias Linder Under-Rotebüel 111a 3453 Heimisbach
Vertreter Gemeinderat Daniel Gysel Mistebüel 187 a 3453 Heimisbach d.gysel@trachselwald.ch	Kassier Beat Schüpbach Schwand 87 3453 Heimisbach
Beisitzer Beat Gfeller Hinder-Liechtguet 197g 3453 Heimisbach Beat Mumenthaler Vorderholz 131 3453 Heimisbach	Sekretär Christof Reber Hopfere 31 3453 Heimisbach

10

Sollten sie Kenntnis von schadhafte Stellen an den Gewässerverbauungen in der Gemeinde Trachselwald haben, bitten wir sie, dies jeweils einem der Vorstandsmitglieder zu melden.

Von der Unterhaltspflicht der Schwellenkorporation ausgenommen sind Bauwerke, welche nicht dem ausdrücklichen Hochwasserschutz dienen. (Bsp. Brücken, Leitungen und Rohre)

Vielen Dank für ihre Mithilfe
 Schwellenkorporation Trachselwald



Gätnerei Gfeller
 Steinweid 44
 3454 Sumiswald
 Tel. 034 431 11 95

Angebot: Garten- und Friedhofpflege, Gemüsesetzlinge, Frühlings- und Sommerflor, Blütenstauden und Bodenbedecker. Alles nach alter Tradition kultiviert. Neu: Besuchen Sie uns auf Facebook.com

HEIMISBACHER SCHULPOST

Die 5. / 6. Klasse besucht die Sonderausstellung "Radio" der Simon-Gfeller-Stiftung

11

Besonders hatten die Kinder Freude daran, dass sie Experimentieren konnten. Sämtliche Geräte durften angefasst werden, nicht wie in einem Museum, wo man lediglich die Augen benutzen darf.



Die Kinder durften die alten Radiogeräte erkunden, an ihren Knöpfen herumdrehen. Es wurden Schallplatten aufgelegt und Tonbänder eingespannt.

Einmal wurde sogar live von einem Teil des Raumes in den anderen gesendet.

Vielen Kindern gefiel besonders, dass Erwin Jenni extra einen Kurzschluss machte. Einigen war jedoch der Knall auch zu laut.

Es gab einiges zu sehen, zu hören und zu ertasten.

Ich bedanke mich herzlich bei Eveline und Erwin Jenni für ihren grossen Einsatz und die feine Verköstigung in der Pause!

Alain-René Widmer

Klassenlehrer 5. / 6. Klasse

«Frühlingszeit im Heimisbach»

(Texte aus der 3./4. Klasse, Primarschule Heimisbach,
entstanden zwischen Februar und April 2024)

I

«Frühling 2024»

Im Frühling ist es sehr heiss und warm und sehr schön.
Die Schneeglöckchen wachsen und Osterglocken wachsen
auch. Eichhörnchen kommen wieder herfor lgel sind wieder
da. Schmetterlinge kommen wieder und es ist sehr schön.

Jael G. / 3. Klasse



12



Das Wetter im Frühling war Regenwetter, es war
auch Warmwetter. Die Bären sind im Frühling
immer wach. Glockenblume habe ich gerne.
Grün habe ich gerne. Jasmin V. / 3. Klasse

Ich freue mich auf die Ostern. Und natürlich auf die
Oster-Hasen. Es ist kul wen es wärmer wird. Dann
kann mann im Tischört raus gehen. Ich vinde es ist kul
wie es wächst. Die Tulben blüen wider aber eigentlich
solden sie noch nicht blüen. Lorenz A. / 3. Klasse

Es ist schön wen ich zu Hause sein kann.
Im Frülng freue mich auf die Blumen auf die Tire wo wider erwachen.
Das weder wird schön und wermer. Wen ich raus gehe hörich die Vögel
singen. Wir bekommen fast all Jar kleine Küken schlubfen. Und wir
gehen zu samen in den Wald. Rachelle G. / 4. Klasse



Der Frühling kommt und es wird wärmer. Aber es ist auch windig
und sonnig der Schnee «zack und weg» war er. Die Schneeglöck sind
meine Lieblingsblumen im Frühling. Die Vögel kommen wieder aus
dem Süden. Weist du was mich nerft: die Fliegen kommen !
Und die Eishokey WM fängt wider an. Danilo F. / 4. Klasse

Ich finde den Frühling toll weil es wieder wärmer wird. Dann können die Pflanzen wieder neu wachsen und Blüten spriesen heraus. Die Tiere erwachen aus dem Winterschlaf und suchen nach Fressen.

Eishockey WM ist auch aber zuerst sind «Playoffs», die wir schauen. Meine Season (23/24) ist auch fast vorbei nur noch einmal Training. Dann habe ich einen Monat fertig aber im Mai gehe ich ins «Off-ice» dass wird spassig. **Daimyo B. / 4. Klasse**



Ich hoffe das es warm wirt. Ich freue mich wen die Kirschen wider wachsen. Wen ich Äpfel pflücken kann. Oder die sauren Birnen esse. Nur die Trauben von uns mag ich nicht so ☹️.

Ich freue mich wen die Katzen Babys zur Welt kommen. Die Bienen weis ich zwar nicht wie die Babybienen aussehen aber egal. Die Babyschlangen weis ich wie sie aussehen weil wir mal haten. **Noelia H. / 4. Klasse**

Der Frühling ist toll den die Schneeglöckchen kommen schon. Und die Pflanzen wachsen auch schon. Leider habe ich keine tiere zuhause. In den Ferien ist es toll den wir können inden Wald. Der Frühling ist toll den die Vögel zwitschern am Morgen. **Delia O. / 4. Klasse**



«Ostern bei uns !»

Wir färben unsere Ostereier am Samstag. Wir bemalen unsere Ostereier und färben sie mit Kröten. Am Sonntag suchen wir unsere Osternester draussen. Am Montag feiern wir mit der Familie und Verwandte. Wir feiern am Montag drinnen und essen Lasagne und Tiramisu mit meinen Grosseltern. **Melissa S. / 3. Klasse**



14

Ich mache fileicht einen ausflug mit meinem Grosäti mein Göti kommt fileicht. Es gibt eier und «Apero» fileicht spezieles essen und zum deser Schokoeier. Ich weis noch nicht wo das «Nästli» versteckt ist. Ferien sind cool ! Ich freue mich ! **Nino S. / 3. Klasse**



Wir feiern meistens in Deutschland bei Oma und Opa. Wir feiern weil Jesus auerstanden ist. Wir sind 10 – 12 Leute. Unser Hund Ginni durfte auch mitkommen. Ich habe als erstes mein Geschenk gefunden. Am nächsten Tag mustn wir leider wider nach hause. **Levio S. / 4. Klasse**

Levio S. / 4. Klasse

Unser Oster – Ritual geht so: alls erstes brunchen wir also ich und meine Cousine und dan suchen wir die Osterneste. Vielleicht feiern wir auch mit Götti. Natürlich färben wir auch Ostereier in welchen Farben weiss ich nicht. Wir feiern fast immer draussen ausserd wen es schlechtes Wetter ist. Wir gehen in den Wald Ostersüssigkeiten verstecken. Und mein Liebling «Groot» (Katze) hat Geburtstag.

Roya Z. / 4. Klasse





Wir feiern Ostern am Ostersonntag. Zuhause feiern wir Ostern nur mit der Familie. Am Ostermontag gehen wir zu Grosi Eier «tütschen». Bei uns ist das Osternästli immer draussen. Wenn ich es gefunden habe (was ewig dauert hehe) esse ich mal ein bisschen Schokolade. Am liebsten sind mir aber die Schokoladeneier mit Marzipanfüllung. **Nino W. / 4. Klasse**

15

Bevor Ostern ist werden die Ostereier bemalen. Am Ostersonntag werden wir dann die Osternestli suchen. Ich freue mich schon sehr. Letztes Jahr war mein Osternest in der Garage. Bei uns versteckt der Osterhase die Osternestli drinnen und draussen. Nach dem Osternestli suchen tütschen wir die Eier. Und essen Frühstück. Vielleicht gehen wir an Ostern auch noch Schlüsselblumen sammeln. Das wird beschitmt toll ! **Vera W. / 4. Klasse**



Wir feiern am Ostersonntag. Und wir sind immer ser auf geregt. Weil wir suchen immer zu sammen. Das macht ser vil spas. Es ist wast immer ums Haus. Aber es war auch schon im Haus. Und wir «tütschen» eier. Aber papa gewint wast immer. **Simea F. / 4. Klasse**



Wen das Osterfest ist bin ich soo glücklich. Aber die Fliegen und Mücken nerfen manchmal sehr fest. Wir feiern mit der Familie Ostern. Manhmal komt Gotti zum Brunchen. Das beste an Ostern ist die «Bibeli» aus brüten. Aber auch das Weter wen es warm ist. Es hat Ende März noch geschneit. **Jael S. / 4. Klasse**



Projektstatus „hin zur Standortschule“

Wie Ihr in der letzten Info-Zytig über das Projekt «hin zur Standortschule» informiert wurdet, werden wir Euch laufend den Projektstatus präsentieren, dies erfolgt mit nachfolgender Übersicht. Bei Fragen stehen wir (Martin Hunziker und Andrea Schüpbach) Euch gerne zur Verfügung.

16

Tätigkeiten und Ergebnisse (Berichtsperiode)

Stand: 15.04.2024

- Projektgruppe konstituiert in je eine Arbeitsgruppe zu «strategischen» wie zu «operativen» Themen. In beiden Arbeitsgruppen ist Sumiswald und Trachselwald entsprechend berücksichtigt.
- Arbeitsorganisation definiert. (Als Projektgruppe tauschen wir in einem regelmässigen Rhythmus über den Stand der Ergebnisse der Arbeitsgruppen aus und/oder diskutieren gemeinsam ausgewählte Themen. Die Arbeitsgruppen haben ihren eigenen Sitzungs-Rhythmus.)
- Umfeldanalyse (Welche Gemeinden hatten solche Schulzusammenarbeiten bereits in dieser Weise organisiert?) erledigt und Ableitungen für unser Vorgehen getroffen.
- Erster Entwurf eines Zusammenarbeitsvertrages erstellt.

Ausblick

- Finalisierung des Zusammenarbeitsvertrages. (Einige darin genannten Themen werden vertieft erarbeitet.)
- Anpassungen der Reglemente (Schulreglement; Organisationsreglement der Gemeinde; Vereinbarungen der Gemeinden.)

Kritische Themen / Risiken

- Einbezug Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) infolge Anpassung des Organisationsreglements Trachselwald
- Bis jetzt noch kein Interesse zur Mitarbeit in der Begleitgruppe
- Gemeinsames Schulsekretariat, möglich ab 01.01.2025
- Schultransportwesen

Massnahmen

- Frühzeitige Information des AGR ist geplant.
- Aufruf im Lehrerkollegium (Einsatz möglich bei punktuellen Themen.)
- Überprüfen und Zusammenlegung der Aufgabenlisten.
- Überprüfen der geltenden Regeln und allfällige Anpassungen.

Gesamtbeurteilung

Ergebnis Arbeitsgruppe konstituiert, Arbeiten aufgenommen

Termine Generell straffer Zeitplan.

Kosten Die genaue Kostenübersicht wird in Rahmen der Budgetplanung im Sommer 2024 erarbeitet.

Energieverbrauch beim Bauen

Trachselwald morgen – Projektgruppe Energie + Gemeinde

Beim Bauen auf eine gute Isolation zu achten ist heute normal. Hingegen über die ganze Lebensdauer eines Gebäudes den Energie- und Ressourcenverbrauch zu optimieren ist sehr anspruchsvoll.

Beim Bauen, Betreiben, Unterhalten, Modernisieren und Rückbauen. Eine mitentscheidende Grösse ist die graue Energie. Graue Energie steht für nicht erneuerbare Primärenergie die in jedem Produkt steckt das hergestellt und transportiert wird, auf herkömmliche Weise. Die Bauherrschaft legt den Grundstein schon in der Konzeptphase, dies hat grösseren Einfluss als die Wahl von Materialien. Hingegen fällt auch die Konstruktion weniger ins Gewicht.

Gebäudekonzept

Wie wird ein Gebäude ausgerichtet und wie tief in die Erde vergraben, hat einen sehr grossen Einfluss. Untergeschosse verbrauchen überdurchschnittlich viel graue Energie.

Je kompakter, je besser, aber schneiden Mehrfamilienhäuser besser ab. Wichtig ist auch das Verhältnis der Fenster zur Fassadenfläche.

Gebäudekonstruktion

Das Zusammenspiel von Gebäudekonstruktion, -technik und Ausbau bestimmt die graue Energie eines Gebäudes ebenfalls erheblich. Einen Bereich für sich zu optimieren, führt nicht zum Erfolg. Vielmehr ist ein ausgewogenes Gesamtpaket der Schlüssel dazu.

Materialwahl

Baumaterialien aus einfach zu gewinnenden Rohstoffen, ohne energieintensive Schmelz-, Brenn- und Trocknungsprozesse und ohne aufwändige Oberflächenveredelung, wirken sich sparend aus.

Recyclingmaterial einsetzen kann ebenfalls graue Energie sparen. Besonders gut schneiden Materialien ab, welche entweder einen hohen Recyclinganteil haben, beispielsweise Zelluloseflocken, oder beinahe keine Verarbeitungsenergie benötigen, wie Schafwolle.

Beispiel Bodenbelag

Die Herstellungsprozesse und Veredelungsschritte sind ausschlaggebend für die Menge an grauer Energie. Energetisch intensiv sind vor allem das Schneiden und Polieren von Natursteinplatten, das Brennen von Keramik oder das Herstellen von PVC. Dem gegenüber stehen Parkettböden aus einheimischen Holzarten oder Linoleumbeläge, die vergleichsweise energiearm hergestellt und dauerhaft sind.

Besonders wenig graue Energie bindet ein Korkparkett, verglichen mit Natursteinplatten ist es ein Zehntel.

Baumaterial ist sehr gut geprüft und untersucht, sowie auch auf Energie ausgewertet. In der Tabelle «Ökobilanzen im Baubereich» findet man 330 aufgelistete Materialien im Vergleich.

Beispiel Zertifizierung

Ecobau vereinfacht das nachhaltige Planen und Bauen. Hierfür bieten sie nutzerfreundliche Nachschlagewerke, Checklisten und Arbeitsmittel Sie zertifizieren Baumaterialien und -teile nach gesundheitsrelevanten und ökologischen Kriterien, um Bauherren, Architektinnen und Fachplanern die Produktauswahl zu vereinfachen.

Mitteilung der Kommission Infrastruktur

Projekt Erneuerung der Strassenbeleuchtung

Gerne informieren wir euch, dass der Ersatz der Leuchten durch LED im Mai stattfindet. Die Arbeiten werden durch die Elektro Stauffer AG aus Signau durchgeführt. Das Licht wird etwas wärmer als das der LED Leuchten an der Kantonsstrasse.

Mitteilung der Kommission Infrastruktur

Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Hecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen sowie Erstellen von Einfriedungen und Zäunen entlang von öffentlichen Strassen (Gemeinde- und Privatstrassen)

18

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden sowohl die Verkehrsteilnehmenden wie auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten.

Wir ersuchen deshalb die Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften entlang von öffentlichen Strassen, die Bestimmungen des Strassengesetzes (SG) vom 04. Juni 2008 und der Strassenverordnung (SV) vom 29. Oktober 2008 zu beachten und die Äste und Bepflanzungen **regelmässig** auf das vorgeschriebene Mass zurückzuschneiden.

- Der Raum über der Fahrbahn von öffentlichen Strassen einschliesslich des Raums seitlich zum Fahrbahnrand (lichte Breite) von 50 cm ist bis auf eine Höhe von mindestens 4.50 m freizuhalten. Über Fuss-, Geh- und Radwegen gilt ein Lichtraumprofil von 2.50 m.
- Für hochstämmige Bäume und für Wald gelten folgende ab Mitte der Pflanzstelle gemessene Strassenabstände:
 - a) entlang von Strassen im Siedlungsgebiet 3.00 m ab Fahrbahnrand bzw. 1.50 m ab Gehweghinterkante,
 - b) entlang von Kantonsstrassen ausserorts 5.00 m ab Fahrbahnrand,
 - c) entlang von Gemeindestrassen und Privatstrassen im Gemeindegebrauch (öffentliche Strassen) ausserorts 4.00 m ab Fahrbahnrand,
 - d) bei selbständigen Radwegen ausserorts 3.00 m ab Wegrand.
- **Für Einfriedungen und Zäune sowie für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und dergleichen bis zu einer Höhe von 1.20 m gilt ein Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand. Höhere Einfriedungen, Zäune und Pflanzen sind um ihre Mehrhöhe zurückzusetzen.**
- An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune sowie Pflanzen (auch bestehende) die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen.
- Für nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune ist ein Abstand von 2.00 m vom Fahrbahnrand bzw. von 50 cm ab Gehweghinterkante einzuhalten.

Den Strassenanstösserinnen und -anstössern, welche stets für eine einwandfreie Übersicht sorgen, danken wir bestens. Die übrigen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer fordern wir auf, alle notwendigen Massnahmen für die Gewährleistung des Lichtraumprofils und der Strassenabstände **bis Ende Mai** zu treffen. Falls erforderlich sind im Verlauf des Jahres, jedoch **bis spätestens Ende November**, nochmals Rückschnitte vorzunehmen.

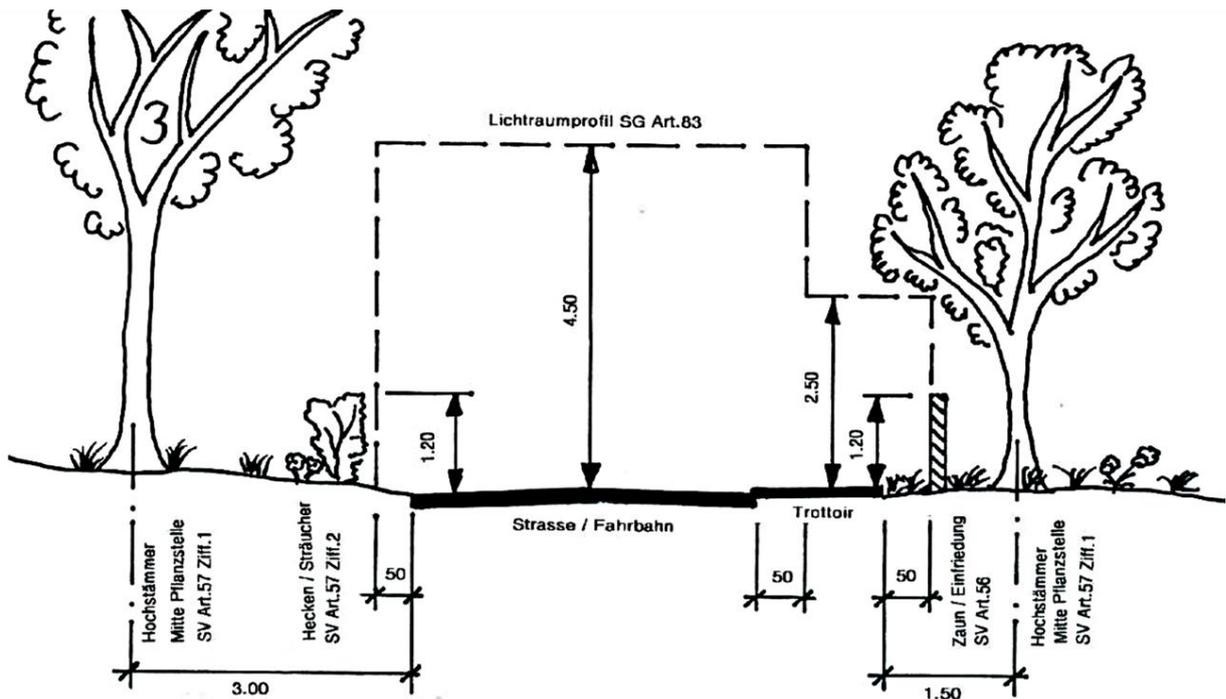
Bei Missachtung der Bestimmungen werden die Organe der Strassenbaupolizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Können oder wollen Liegenschaftseigentümerinnen und -eigentümer die notwendigen Arbeiten nicht selber ausführen, besteht die Möglichkeit,

- Hans Kunz, Liechtguetbach, Telefon 034 431 36 60 / Natel 079 332 81 14
- Jürg Reinhard, Grosshaus, Sumiswald, Natel 079 294 24 77
- Bruno Rutschi, Chramershus, Telefon 034 431 11 31 / Natel 079 633 80 30

damit zu beauftragen. Die Entschädigung für die vorgenommenen Arbeiten ist mit ihnen direkt abzurechnen.

Besten Dank für die Beachtung der bestehenden Vorschriften zur Verhinderung gefährlicher Situationen. Denken Sie bitte auch schon bei der Ansaat von landwirtschaftlichen Kulturen an einen genügend grossen Abstand gegenüber dem Strassenrand.



Hauptagentur Beat Widmer

3415 Hasle-Rüegsau

Telefon 034 460 30 30

AXA.ch/hasle-rueegsau

Sanierung Quelfassung Steinweid

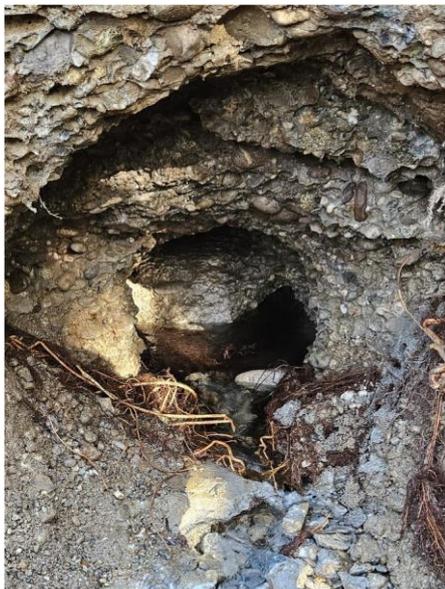
Kommission Infrastruktur, Daniel Gysel

Die Quelle gehört zu 2 Teilen der Familie Sommer im Chrummholz und zu 3 Teilen der Gemeinde Trachselwald. Sommers beziehen von da ihr Verbrauchswasser und betrieben früher, mit dem Weiher als Rückhaltebecken, eine eigene Turbine zur Stromversorgung. Das Wasser der Gemeinde wird nicht mehr benötigt, weil das ehemalige Schulhaus Thal inzwischen der gemeindeeigenen Wasserversorgung angeschlossen ist. Auch stillgelegt ist ein Reservoir neben dem Weiher, mit 28m³ Inhalt, von wo das Wasser zum ehemaligen Schulhaus Thal gelangte. Die Quelle gilt als sehr ergiebig, auch in Trockenzeiten und von guter Wasserqualität.

20

Warum war eine Sanierung nötig? Die Fassung war stark durchwurzelt, dadurch konnte nicht mehr alles Wasser durch das Rohr zum Teilstock und es lief an diesem und dem Weiher vorbei in die Strassenentwässerung.

Auf Anregung von Sommer Christian haben wir uns entschlossen den Wurzeleinwuchs durch die Firma Frank entfernen zu lassen. Als die Fassung geöffnet war, vervollständigte sich das Bild. Das Wasser fließt aus einem Spalt in der Nagelfluh. Der ganze Spalt war mit Wurzelknauern durchsetzt, welche mit einigen Mühen entfernt werden konnten.



vorher

nachher



Jedoch zeigte es sich auch, dass es unmöglich war, ein erneutes Eindringen der Wurzeln mit baulichen Massnahmen zu verhindern. Aus diesem Grund entschlossen wir uns, mithilfe von Zementrohren einen horizontalen Zugang zu machen, damit man den Wurzeleinwuchs bei Bedarf entfernen kann, ohne die ganze Fassung mit schweren Maschinen wieder freilegen zu müssen. Der Eingang des Rohres wird mit einem Deckel verschlossen.

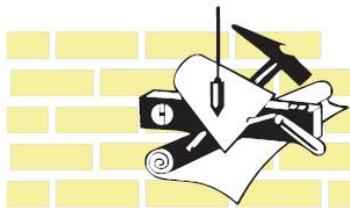
Der Kostenbeitrag der Gemeinde an die Sanierung beträgt Fr. 8550.- und ist beglichen worden.



Das Wasser läuft aus einem vertikalen Spalt



Die Kommission Infrastruktur bedankt sich bei der Firma Frank für die kompetente Ausführung der Arbeiten und bei der Familie Sommer für die Vorbereitung der Baustelle (Rodungsarbeiten) und das Betreuen und Begleiten der Arbeiten und verköstigen der Arbeiter.



Gebr. Frank AG • Baugeschäft
3453 Heimisbach

Telefon 034 431 45 55

www.frank-bau.ch



Regiofeuerwehr Sumiswald

von Kerstin Clement

Löschzug Trachselwald Kader

Aufgaben der Feuerwehr

Zusammen für deine Sicherheit

22

Die Regiofeuerwehr Sumiswald ist im Bereich Feuerwehr für die Einwohnergemeinden Sumiswald, Affoltern und Trachselwald zuständig. Die Einwohnergemeinde Sumiswald ist als Sitzgemeinde Trägerin der Regiofeuerwehr Sumiswald und übernimmt die Aufgaben und die Organisation im Feuerwehrwesen der drei Gemeinden.

Die Regiofeuerwehr Sumiswald besteht aus rund 140 Frauen und Männern. Sie ist nach dem Milizprinzip organisiert. Das heisst, die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner leisten ihre Einsätze und das Training während ihrer Freizeit. Angehörige der Regiofeuerwehr Sumiswald müssen dabei je nach Funktion mindestens zehn Übungen jährlich absolvieren, Kader und Sonderfunktionäre deutlich mehr. Hinzu kommen 50 bis 80 Ernstfalleinsätze pro Jahr.

Die Regiofeuerwehr Sumiswald ist dezentral organisiert und besteht aus dem Kommando, den 4 Löschzügen Affoltern, Sumiswald, Trachselwald und Wasen die allesamt mit Ersteinsatzmaterial und einem Wasserführenden Fahrzeug ausgerüstet sind.

Aufgaben

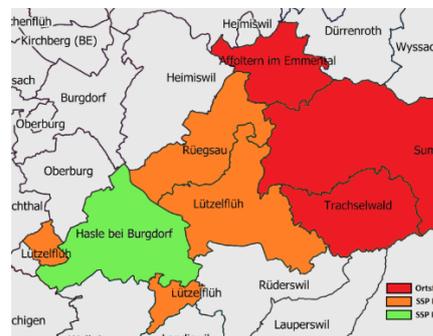
Die Kernaufgabe der Regiofeuerwehr Sumiswald ist die Intervention bei Bränden, Naturereignissen, Unfällen oder ABC-Ereignissen zum Schutz von Mensch, Tier, Umwelt und Sachwerten. Der Feuerwehr obliegt die Aufgabe des unverzüglichen, befristeten Ersteinsatzes in Kooperation mit der Polizei und der Sanität.

Einsatzgebiet

Unser Einsatzgebiet erstreckt sich über die Gemeinden Affoltern im Emmental, Sumiswald und Trachselwald. Die Funktion als Ortswehr nehmen wir so auf einer Fläche von knapp 87 km² für rund 7000 Personen wahr.

Zusätzlich verfügt die Regiofeuerwehr Sumiswald über zwei Stützpunkt-Fahrzeuge. Bei Unfällen mit eingeklemmten Personen unterstützen wir die Kameraden der Feuerwehr Brandis in den Gemeinden Rüegsau, Lützelflüh und Hasle bei Burgdorf als Sonderstützpunkt PbU.

Ab einem mittleren Brandereignis rücken wir zudem mit unserer Autodrehleiter als Sonderstützpunkt ADL in die Gemeinden Rüegsau und Lützelflüh aus.



Einsatzgebiet der Regiofeuerwehr Sumiswald



Jugendfeuerwehr Regiofeuerwehr Sumiswald

Löschzug Trachselwald Kader

Jugendfeuerwehr

Früh übt sich

Mit 14 Jahren sind Jugendliche herzlich eingeladen, aktiv in der Jugendfeuerwehr mitzumachen und das interessante anspruchsvolle Handwerk der Feuerwehr kennen zu lernen.

Als Teil der Jugendfeuerwehr erwarten dich spannende und lehrreiche Übungen in der Jugend- und Regiofeuerwehr Sumiswald. Was aber die Feuerwehr ausmacht sind nicht nur die Übungen, sondern auch der Spass und die Kameradschaft. Diese wird nicht zu kurz kommen. Man kann Freunde fürs Leben finden in der Jugendfeuerwehr-

Bei uns lernst du aber nicht nur das Feuerwehrhandwerk sondern kannst dich persönlich weiter entwickeln. Von Teamgeist bis hin zu Verantwortlichen Aufgaben können wir alles abdecken.

Für uns hat die Sicherheit oberste Priorität. Erfahrene Feuerwehrinstruktoren sorgen dafür, dass die Jugendlichen zu keinem Zeitpunkt irgend einer Gefahr ausgesetzt sind. Bis zum 18. Lebensjahr nehmen die Jugendlichen nur an Übungen, nicht jedoch an echten Einsätzen teil. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich doch bei Oblt Jannik Krebsner

Löschzug Trachselwald Kader

Löschzug Trachselwald

Der Standort von unserem Magazin ist in Chramershaus angrenzend an die Mehrzweckhalle. Unser Einsatzgebiet erstreckt sich vom Dorf Trachselwald durch den Heimisbach bis hinauf zur Lüderen. Innerhalb der Regiofeuerwehr Sumiswald unterstützen wir bei grösseren Ereignissen die Löschzüge Sumiswald, Wasen und Affoltern, wie dieselben Löschzüge uns unterstützen.

Im Löschzug Trachselwald sind 27 Angehörige der Feuerwehr (AdF) eingeteilt in verschiedenen Funktionen: Logistik, Atemschutz, Sanität, Elektro, Verkehr, Maschinisten und Kader.

Mit unseren geländegängigen Fahrzeugen mit Material für sämtliche Ereignisse (Brandbekämpfung, Rettung, Beleuchtung, Wasser- und Oelwehreinsätzen) sind wir bestens ausgerüstet und schnell am Einsatzort.



von links nach rechts: Wasserblitz, Leiterwägeli und Schluchi

Viele kleine Helferlein

24

In der Kita Sumis bereiten wir selber das Mittagessen, sowie das zNüni und zVieri zu. Die Kinder dürfen bei der Zubereitung helfen und tun dies auch sehr gerne.

Nebst dem Kochen liegen auch andere Hausarbeiten an, bei denen die Kinder immer mal wieder mithelfen. Denn auch die Wäsche will zusammengelegt werden, das Badezimmer muss geputzt werden und die Bettchen werden auch jeden Tag aufs Neue vorbereitet.

Auch bei der Gartenarbeit beteiligen sich die Kinder immer gerne. Zurzeit wird der Kitagarten etwas umgestaltet. So musste das kleine Spielhäuschen abgebaut werden, damit es Platz für ein Grösseres gibt. Die Kinder haben uns beim Auseinandernehmen des Häuschens fleissig geholfen.

Weiter geht es nun mit den Hochbeeten, die aufgebaut, befüllt und bepflanzt werden. Auch hier dürfen die Kinder fleissig mithelfen.



SPITEX Region Lueg



Für Sie da – 365 Tage

- Während einer Krankheit
- Für die Wundpflege nach einer OP oder nach einem Unfall
- Nach einer Geburt
- Bei einer psychischen Krise

Unser Angebot:

- Breites Angebot an Pflegeleistungen inkl. Beratung
- Beratung und Unterstützung von Angehörigen
- Palliative Care
- Wundbehandlung und Stomaberatung (mit Einbezug von Wundexpertinnen)
- Psychiatrische Betreuung
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Fusspflege
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitenangebot
- Spitex-Notrufgerät

Wir bilden aus:

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF

Weitere Informationen: www.spitexlueg.ch
Tel. 034 460 50 00, info@spitexlueg.ch

Arbeiten Sie gerne selbständig,
sind Sie gerne unterwegs
und gleichzeitig Teil
eines motivierten Teams?

Wunderbar, bei der SPITEX Region Lueg sind Sie genau richtig!

- Dipl. Pflegefachperson HF
- Dipl. Pflegefachperson HF, Fokus Psychiatrie
- Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ
- Pflegehelfende SRK

Überall für alle
SPITEX
Region Lueg

Mehr zu diesen Stellen finden
Sie unter spitexlueg.ch

Seniorenachmittage März / April 2024

Im März besuchte uns eine Polizistin und konnte uns auf viele Situationen aufmerksam machen, zu den Themen Sicherheit im Alltag, wie beispielsweise die Telefon Enkel-Tricks, Diebstähle, falsche E-Mails. Es war ein sehr interessanter und lehrreicher Nachmittag gewesen. Peter las uns dazwischen Geschichten vor und mit dem Andachtsteil. Mit einem feinen Zvieri vom Frauenteam wurde dieser Nachmittag beendet.



26

Im April besuchte uns der Gemischtenchor Dürrgraben in kleiner Formation. Das abwechslungsreiche Liederprogramm begeisterte uns sehr und vollbrachten eine grosse Leistung mit den wenigen Stimmen.

Peter umrahmte den Nachmittag mit dem Vorlesen verschiedener Geschichten. Den Nachmittag beendeten wir mit dem „tutschen“ der wunderschönen Ostereier und dazu gab es noch ein feines „Züpflikränzli“.



Vielen herzlichen Dank an alle die mitgewirkt haben bei diesen Seniorenachmittagen.

Ein spezieller Dank an das Frauenteam, das immer alles liebevoll schmückte und uns mit feinen Zvieris verwöhnte.

Leider mussten wir Doris Rufener aus dem Frauenteam verabschieden und danken ihr vielmals für ihren Einsatz.





Schützengesellschaft 3453 Heimisbach



27

Das Feldschiessen findet im Schiessstand Heimisbach statt:

Samstag	25. Mai	14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	26. Mai	10.00 - 11.30 Uhr

Vorschiessen:

Samstag	11. Mai	13.00 - 15.00 Uhr (gleichzeitig Obligatorisches Programm)
Donnerstag	16. Mai	18.30 - 20.30 Uhr

Der Finalwettkampf findet am 26. Mai zwischen 11.45 Uhr und 12.00 Uhr statt.
Am Final können die 8 Schützen mit der höchsten Punktzahl teilnehmen.



Gemeinsam Zeit-erleben

Mit der Theatergruppe Grabemüli &
Restaurant Krummholzbad



Rest. Krummholzbad, Heimisbach

Samstag, 25. Mai 2024 um 20.00 Uhr

Saalöffnung:	Um 19.00 Uhr (Für die Kinder gibt es beim Einlass eine kleine Überraschung)	
Verpflegung/ Essen:	ab 18.00 Uhr im Restaurant Krummholzbad	
Beginn Theaterstück:	20.00 Uhr (Spielzeit ca. 1 Std 20 min.)	
Pausen:	Pause nach 2. Akt von ca. 20 min.	
Tickets:	Vorverkaufsstart 25. April 2024 / 10.00 Uhr Ihre Reservation nimmt das Rest. Krummholzbad gerne entgegen jeweils Mittwoch bis Sonntag 09.00 – 17.00 Uhr)	
Eintrittspreise	Erwachsene 12.- Kinder 5.-	
Reservation :	Rest. Krummholzbad	034 / 431 11 49
	oder THG / S. Friedli	079 / 319 56 86
	E-Mail:	saschafriedli@hotmail.ch

Jubiläumstournee 2024

30 Jahre Theatergruppe Grabemüli Heiligenschwendi

Das wollen wir feiern, und sind mit unserem Theaterstück

„Bi Bischoff`s ufem Hof“

(Eine Theaterkomödie in 3 Akten von Sascha und Monika Friedli)

ganz in Ihrer Nähe. Gerne entführen wir Sie, für ein paar Stunden aus Ihrem Alltag, und strapazieren Ihre Lachmuskeln. Nehmen Sie sich Zeit für uns, und zögern Sie nicht. Reservieren Sie sich Ihre Plätze.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Theatergruppe Grabemüli



www.thg-grabemueli.ch

ÖFFENTLICHER BRÄTLIABEND

Schwarzenegg Brätlistelle

Datum: 13.07 Zeit ab: 19.00

Verschiebungsdatum: 20.07

**Für Getränke wird gesorgt!
Essen bitte selber mitbringen.**

**Freundlich lädt ein
VZV Heimisbach**



Auskunft: J.Linder 079 489 70 77

Frühlingsfeste und Bräuche

Der Frühling ist eine Zeit des Erwachens, der Veränderung und des Neubeginns. In vielen Kulturen auf der ganzen Welt werden spezielle Frühlingsfeste und Bräuche zelebriert, um diese Jahreszeit zu ehren. Hier sind einige interessante Traditionen:

Songkran Water Festival in Thailand:

Dieses Fest findet kurz nach der Tagundnachtgleiche im Frühjahr statt.

Es ist der thailändische Neujahrstag und wird mit Wasserwerfen, Besuchen von buddhistischen Klöstern und ausgelassenen Feierlichkeiten begangen.

Besonders in Chiang Mai, der Hauptstadt des Nordens, dauern die Festlichkeiten bis zu sechs Tage an.

Der White House Easter Egg Roll in den USA:

Jedes Jahr am Ostermontag findet dieses lustige Ereignis vor dem Weißen Haus statt.

Kinder rollen mit Holzlöffeln Eier über den Rasen, um zu sehen, wer als erstes sein Ei über die Ziellinie bringt.

Der Präsident und seine Familie sind Teil dieser Tradition, und ein riesiger Osterhase ist ebenfalls dabei.

Das Holi-Fest in Nordindien:

Holi ist eines der farbenfrohesten Feste der Welt. Menschen bewerfen sich gegenseitig mit buntem Farbpulver, um die Farbenvielfalt des Frühlings zu feiern.

Das Fest dauert normalerweise einen Tag und eine Nacht und markiert das Ende des Winters.

Cooper's Hill Cheese-Rolling and Wake in Gloucester, England:

Bei diesem verrückten Event rollen Menschen einen Käse einen steilen Hügel hinunter und versuchen, ihm zu folgen. Der Gewinner erhält den Käse als Preis.

Die Cimburijada in Bosnien:

Dieses Fest findet in der Stadt Zenica statt.

Es beinhaltet das Kochen und Essen von Eiern, um den Beginn des Frühlings zu feiern.

Die Tagundnachtgleiche in Teotihuacán in Mexiko:

In der präkolumbianischen Stadt Teotihuacán wird die Tagundnachtgleiche mit einer spektakulären Lichtshow gefeiert. Die Sonne scheint durch die Pyramiden und erzeugt ein beeindruckendes Schauspiel.

Die Floriade in Australien:

Dies ist eine internationale Gartenbauausstellung, die alle zehn Jahre stattfindet.

Sie präsentiert atemberaubende Blumen, Pflanzen und Gartenkunstwerke.

Diese Frühlingsfeste und Bräuche sind ein wunderbarer Ausdruck der Vielfalt und Schönheit unserer Welt.

Markus Staub

Der Frühling erwacht

Der Frühling erwacht, ein zartes Versprechen.
Die Natur, ein Künstler, malt mit zarten Pinselstrichen.
Knospen platzen auf, als wären sie verliebte Herzen.
Die Welt erwacht aus ihrem Winterschlaf, ein neuer Start.

Die Sonne tanzt auf den Blättern, ein fröhlicher Walzer.
Vögel singen ihre Lieder, als würden sie Geschichten erzählen.
Die Luft duftet nach Hoffnung und Veränderung.
Und wir? Wir atmen tief ein und spüren das Leben.

Der Frühling hat begonnen, ein Geschenk der Zeit.
Ein Versprechen, dass alles wieder blühen wird.
In diesem zarten Moment, sind wir lebendig.
Immer wieder von Neuem zwischen Winter und Sommer.
Und die Welt lächelt, denn der Frühling ist da.

Von Markus Staub

Nächster Anlass der Kultur ir Chaesi

Kultur ir Chaesi Kultur ir Chaesi und VCJ präsentieren in der Marktgasse 18, Sumiswald 

**StoryDinner
Oug vum
Paradieswächters**

**Freitag,
22.11.2024
18.00 Uhr**

Das Apéro, um sich einzufinden,
Dazu ein genussreiches Themen-Menu, und
die aussergewöhnliche Paradiesgeschichte von und mit Markus Staub.
Ihr Beitrag: Fr. 89.-, und einen spannenden, genussvollen Abend Zeit.

Anmeldung ist zwingend erforderlich!
diese nehmen wir gerne entgegen: Markus Staub 076 413 09 70
VCJ Catering, Jakob Christian 079 718 96 49

staub@kulturirchaesi.ch
www.kulturirchaesi.ch
076 413 09 70

**Tickets
hier**

VCJ GmbH
info@marktgasse18.ch
079 718 96 49

Veranstaltungskalender

Datenstand: 16.04.2024

Mai 2024

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 05.05.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Chr
Mo 06.05.2024 13:30	SINGE...und zäme sy, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Mi 08.05.2024 13:30	Zäme Sy Spielnachmittag, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Do 09.05.2024 09:30	Konfirmations-Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Sa 11.05.2024 13:00	Obligatorisches Schiessen / Feldschiessen	Schützenges. Heimisbach
Mi 15.05.2024 12:00	Mittagstisch	Rest. Chrummyholzbad
Mi 15.05.2024 20:15	Offener Gesprächskreis, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
So 19.05.2024 09:30	Abendmahlgottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Sa 25.05.2024 10:00	Fyre mit de Chlyne	Kirche Lützelflüh
Sa 25.05.2024 14:00	Feldschiessen Heimisbach	Schützenges. Heimisbach
So 26.05.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
So 26.05.2024 10:00	Feldschiessen Heimisbach	Schützenges. Heimisbach
Mo 27.05.2024 15:45	Turnen fit und zwäg, Turnhalle Chramershus	Kirchgemeinde
Mo 27.05.2024 19:30	Gruppe für Besucherdienst, MZA	Kirchgemeinde

32

Juni 2024

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 02.06.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Chr
Mo 03.06.2024 13:30	Singe... und zäme sy, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Do 06.06.2024 18:30	Obligatorisches Schiessen	Schützenges. Heimisbach
So 09.06.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Mi 12.06.2024 13:30	Zäme Sy Spielnachmittag, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Do 19.06.2024 20:00	Einwohnergemeindeversammlung, MZA	Gemeinde
Mi 19.06.2024 20:15	Offener Gesprächskreis, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
So 23.06.2024 09:30	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Mo 24.06.2024 15:45	Turnen fit und zwäg, Turnhalle Chramershus	Kirchgemeinde
So 30.06.2024 10:00	Bergpredigt auf der Schwarzenegg	Kirchgemeinde

Juli 2024

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
Mo 01.07.2024 13:30	SINGE...und zäme sy, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
So 07.07.2024 20:00	Gottesdienst	Kirchgemeinde, Tr
Mi 10.07.2024 13:30	Zäme Sy Spielnachmittag, MZA 1. Stock	Kirchgemeinde
Sa 13.07.2024 19:00	Öffentlicher Brätliabend, Schwarzenegg	VZV Heimisbach

Chr= Chramershus, Tr= Trachselwald, AM = Abendmahl

Änderungen und Ergänzungen werden laufend nachgeführt: Siehe www.trachselwald.ch

Herzlichen Glückwunsch!

98. Geburtstag

Ida Bieri-Berger

Vordere Häntsche 71, Heimisbach
Sonntag, 26. Mai

96. Geburtstag

Hanna Zuber-Kernen

Vordere Häntsche 71, Heimisbach
Freitag, 17. Mai

92. Geburtstag

Werner Studer-Widmer

Chüefershush 88a, Heimisbach
Mittwoch, 12. Juni

85. Geburtstag

Margrit Röthlisberger-Huber

Hopfere 36a, Heimisbach
Dienstag, 21. Mai

85. Geburtstag

Ulrich Wüthrich-Aeschlimann

Burzebüel 27, Heimisbach
Sonntag, 19. Mai

85. Geburtstag

Peter Steiner

Thal 120a, Heimisbach
Freitag, 17. Mai

80. Geburtstag

Rosa Studer-Widmer

Chüefershush 88a, Heimisbach
Freitag, 14. Juni

Diamantene Hochzeit 60. Jahre

Rosa & Werner Studer-Widmer

Chüefershush 88a, Heimisbach
30. Mai

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft alles Liebe, gute Gesundheit und dass viele schöne Augenblicke das neue Lebensjahr bereichern.



WELTGEBETSTAG 2024

«...durch das Band des Friedens»



Im Kreis feierten wir in angenehmer Atmosphäre den Weltgebetstag. Frauen aus Palästina haben dieses Jahr die Liturgie vorbereitet. Die gegenwärtige Lage in Palästina macht uns betroffen und hilflos. Christinnen sind in Palästina eine kleine Minderheit. Doch der Mut und die Kraft dieser Frauen, die sich für Gerechtigkeit, Freiheit und Frieden einsetzen, zollt uns Respekt. Mit Steinen legten wir ein symbolisches Friedensband. Mit den ausgewählten Bibel-

texten möchten die Palästinenserinnen, anderen Frauen auf der ganzen Welt inspirieren, in schwierigen Zeiten einander in Liebe zu ertragen. Musikalisch wurden wir von den Cellistinnen Dinah Gysel und Salome Bernard begleitet und bereichert. Zum Schluss durften wir ein paar Spezialitäten aus der palästinensischen Küche probieren.

Gisela Staub Hudelist und Elisabeth Lüthii

34

**Spielen, Gamen,
Kaufen, Sex...
Dreht sich bei
Ihnen alles nur
noch um das Eine?**

Möchten Sie Ihr Verhalten ändern? Sie und Ihre Angehörigen erhalten bei der Berner Gesundheit entsprechende Information, Beratung und Therapie.

Vereinbaren Sie ein kostenloses Informationsgespräch in Burgdorf, Langenthal oder Langnau.

Stiftung Berner Gesundheit

☎ 034 427 70 70

✉ burgdorf@beges.ch

💬 Chat

🌐 www.bernergesundheit.ch

🔒 Sichere Online-Beratung:



Berner Gesundheit
Santé bernoise





Reformierte Kirchgemeinde
Trachselwald

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Am Sonntag **02. Juni 2024** in Chramershus.

Im Anschluss an den Morgengottesdienst sind alle Stimmberechtigten herzlich eingeladen.

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Dezember 2023
2. Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung 2023
3. Verschiedenes

35

Die Unterlagen zur Kirchgemeindeversammlung sind 30 Tage vor der Versammlung unter www.kirchetrachselwald.ch aufgeschaltet und während den Bürozeiten der Einwohner-Gemeindeverwaltung Trachselwald öffentlich aufgelegt.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse richten sich nach dem Verwaltungsrechtspflegegesetz und sind innert 30 Tagen nach der Versammlung, schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalter des Verwaltungskreises Emmental, Dorfstrasse 21, 3550 Langnau, einzureichen. Auf die Rügepflicht gemäss Art. 49 a des Gemeindegesetzes wird hingewiesen.

Kurzer Überblick der Jahresrechnung 2023

Erfolgsrechnung

Aufwand	Gesamthaushalt	Fr. 246.697.68
Ertrag	Gesamthaushalt	<u>Fr. 219.487.02</u>
Aufwand-	/ Ertragsüberschuss	<u>Fr. 27.210.66</u>

Investitionsrechnung

Nettoinvestitionen	Fr. 47'692.51
--------------------	---------------

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen hat rund Fr. 63'200.00 abgenommen und beläuft sich auf Fr. 534'674.30.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen beziffert sich per Rechnungsabschluss auf Fr. 285'907.57.

Fremdkapital Das Fremdkapital beträgt Fr. 352'923.26, rund Fr. 5'400.00 weniger als im Vorjahr.

Eigenkapital Das Eigenkapital beträgt Fr. 467'658.61.

Nachkredite

	<i>Budget</i>	<i>Rechnung</i>	<i>Nachkredit</i>
Unterh. Kirche, Pfarrhaus, Pfrund	6.000.00	14.733.70	8.733.70

Darlehen Diese sind unverändert auf Fr. 310.000.00.

Detailliertere Erläuterungen der Rechnung erfolgen an der Versammlung.

Der Kirchgemeinderat

CHIUCHE-ZYT

Mai – Juni 2024

Reformierte Kirchgemeinde Trachselwald



36

«Das wichtigste Gebot.» Markus 12,28

Ein Gesetzeslehrer war beeindruckt, wie Jesus geantwortet hatte, und so fragte er ihn: «Welches ist das wichtigste von allen Geboten des Gesetzes?» Jesus sagte: «Das wichtigste Gebot ist dieses: 'Höre, Israel! Der Herr ist unser Gott, der Herr und sonst keiner. Darum liebt ihn von ganzem Herzen und mit ganzem Willen und mit ganzem Verstand und mit aller Kraft.'»

Mit diesen Worten zitiert Jesus einen der wichtigsten Textabschnitte aus der jüdischen Tradition, das sogenannte «Schema Israel» aus Deuteronomium 6,4-5.

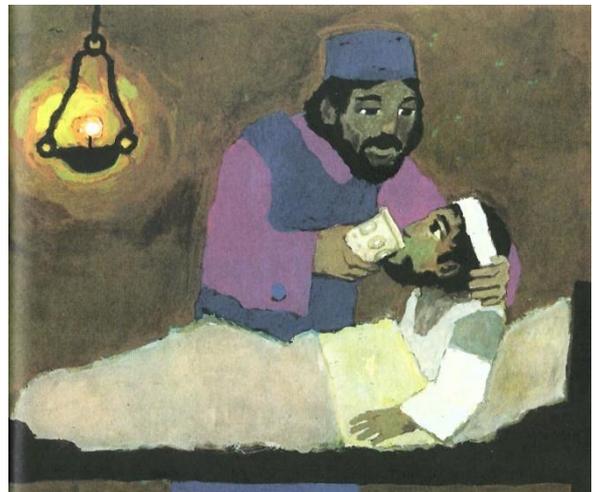
Aber wie geht das, Gott lieben, und erst noch in dieser Intensität? Da geht Jesus noch einen Schritt weiter und zeigt uns damit auf, dass es sich, wie in vorigen Leitartikeln bereits erwähnt, beim Begriff «Liebe» eigentlich um ein Tätigkeitswort handelt: *«Das zweite ist: Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst! Es gibt kein Gebot, das wichtiger ist, als diese beiden.»* (Mk 12,31)

Im Lukasevangelium erzählt Jesus darauf die Geschichte vom barmherzigen Samariter, in welcher klar und deutlich veranschaulicht wird, wie wir unsere Liebe zu Gott und unseren Mitmenschen in die Tat umsetzen können.

Ein Mensch liegt ausgeraubt und ausgeplündert im Strassengraben. Von drei Menschen, die vorbeikommen, gehen zwei an ihm vorbei, erst der dritte ist bereit, seinem Mitmenschen konkrete Hilfe anzubieten und sich um ihn zu kümmern. Er greift dem Betroffenen wortwörtlich unter die Arme und auch in den eigenen Geldbeutel, um dem Hilfsbedürftigen seine Solidarität unter Beweis zu stellen. Das Wichtigste, was wir bedürftigen Mitmenschen gegenüber tun können!

In dem Sinne wünsche ich uns allen viel Mut und Weisheit bei der Umsetzung dieses wichtigsten Gebotes und dazu eine gesegnete Zeit.

Peter Schwab, Pfr.



GOTTESDIENSTE

MAI 2024

Sonntag, 5. Mai	9.30 Uhr	Chramershus Pfr. U. Erhard Kollekte: Caritas Kanton Bern Sunntigskafi	Gottesdienst
Auffahrt, 9. Mai	9.30 Uhr	Kirche Kollekte von den KonfirmandInnen bestimmt	Konfirmation Pfr. P. Schwab
Sonntag, 19. Mai	9.30 Uhr	Kirche Pfr. P. Schwab Sammelkollekte der Ref. Kirchen BE-JU-SO	Abendmahlsgottesdienst
Samstag, 25. Mai	10.00 Uhr	Kirche Lützelflüh	Fyre mit de Chlyne
Sonntag, 26. Mai	9.30 Uhr	Kirche Kollekte: Stiftung Kifa Schweiz	Gottesdienst Pfr. P. Schwab

37

JUNI 2024

Sonntag, 2. Juni	9.30 Uhr	Chramershus Kollekte: Blindenschule Zollikofen Anschliessend Kirchgemeindeversammlung / Sunntigskafi	Gottesdienst Pfr. P. Schwab
Sonntag, 9. Juni	9.30 Uhr	Kirche Kollekte: SAZ Burgdorf	Gottesdienst Pfr. P. Schwab
Sonntag, 23. Juni	9.30 Uhr	Kirche Kollekte: Open doors	Gottesdienst Pfr. P. Schwab
Sonntag, 30. Juni	10.00 Uhr	Schwarzenegg-Predigt Alphorngruppe Ahorn Kollekte: Patenschaft Berggemeinden	Pfr. P. Schwab

Pfarramt: Konflager vom 1. – 5. Mai Bereitschaftsdienst: Pfr. M. Zehnder 034 437 15 69.



SCHWARZENEGGPREDIGT

Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr

«Ein Pferd kostet 150 Silberstücke.» (1. Könige 10,29)

Das ds Motto vo der hüürige Bärgpredig, wo mir hoffentlich wieder im Freie chöi halte und anschliessend bym Brätle es fröhlechs Bynangsy vo Jung und Alt chöi gniesse.

Für d Füststell sowie für Ässen und Trinke wird sorget, Tische und Bänk si vorhande.

By ungünstiger Witterig: Gottesdiensch und Brätle am 10.00 Uhr im Predigtsaal Chramershus. Uskunft vom Morge vom siebni bis am nüüni unger der Nummere 034 431 11 52.

GRUPPE FÜR BESUCHERDIENST

Montag, 27. Mai, um 19.30 Uhr in der MZA Chramershus. Nach dem offiziellen Teil gibt uns Alexander Meier, Kampfsportlehrer einen Einblick ins Thema Selbstverteidigung.

KUW

KUW 9 – Konfirmandenklasse

Nach dem Konflager in Beatenberg feiern die folgenden jungen Frauen und Männer mit ihrer Konfirmation vom 9. Mai 2023 ihren KUW-Abschluss:

Leon Bieri, Schlossstöckli

Mirjam Ellila, Äsch

Marina Nina Minder, Chramershus

Nina Janine Nyffenegger, Thal

Anna-Eva Pavlisova, Mauer Sumiswald

Leandra Schär, Länggässli Sumiswald

Celine Sommer, Neuhus



38

SENIOREN

Seniorenreise

Für Dienstag, 14. Mai 2024 ist eine Reise in die Chemihütte Aeschried geplant. Bitte beachtet dazu die Ausschreibung mit Anmeldeunterlagen vom Team des Frauenvereins!

Mittagstisch

Mittwoch, 15. Mai, 12.00 Uhr Gasthof Chrummholzbad.

Mittwoch, 19. Juni Maibummel an einen Überraschungsort

Der Name des Beizlis ist aus zwei Begriffen zusammengesetzt. Der eine ist ein Männername. Der Clou dabei: Dieser Name ist gar nicht der wirkliche Name des Wirtes. Der andere klingt fast wie ein etwas abschätziger Mundartbegriff für Köpfe. Übrigens: Im Dorfnamen, in welchem das Beizli liegt, steckt auch ein männlicher Vorname. Wo mag das wohl sein?

Treffpunkt 11.30 Uhr Kirche Trachselwald. Anmeldung bitte bis Samstag, 15. Juni an 034 431 11 52.

Turnen fit und zwäg 1448

Montag, 27. Mai sowie 24. Juni 15.45 – 17.00 Uhr in der MZA.

Andachten im Seniorenheim Häntsche

Jeweils Freitag, 9.45 Uhr.



OBERLANDFERIEN 2025

Für die Woche vom 14. – 20. Juni 2025 haben wir noch einmal im Hotel Sunnehüsi in Krattigen Zimmer reserviert. Merkt Euch doch diesen Termin bereits einmal vor in Eurer Agenda!

GOLDENE KONFIRMATION



Palmsonntag, 7. April 1974



50 Jahre danach: Palmsonntag, 24. März 2024

ZÄME SY**Spielnachmittag****Mittwoch, 8. Mai und 12. Juni jeweils 13.30 Uhr in der MZA**

Das Team Zäme sy fröit sich über jedes Mitmachen.

Singe und zäme sy**Montag, 6. Mai und 3. Juni jeweils 13.30 Uhr in der MZA**

Das zäme Singe erfrischt!

**OFFENER GESPRÄCHSKREIS****Jeweils Mittwoch, 15. Mai und 19. Juni, 20.15 Uhr MZA**

Lektüre Der Kuss im Garten.

KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK**Taufen****25. Februar** Jaron Aeschbacher, Brandsite**24. März** Joshua Nelio Kuhn, Längacker Obergoldbach**Bestattungen****22. Februar** Urs Habegger, Jg. 1982, Thörigenstrasse Bleienbach**5. April** Rudolf Bieri, Jg. 1931, Äbnit*Denn ihr wisst, dass euer Vertrauen, euer Glaube, euch die endgültige Rettung bringen wird.*

1. Petrus 1,9

**Adressen:****Pfarramt, Redaktion****Kirchgemeinderats-Präsidentin****Zäme sy****Turnen fit und zwäg****Besucherdienst****Sigristen Trachselwald****Sigristin Predigtsaal/Beerdigungen****Homepage:** www.kirchetrachselwald.ch

Pfr. Peter Schwab

Gisela Staub

Gisela Staub

Anita Meister

Elisabeth Lüthi

Therese Jaggi

Gottfried Jaggi

Sabine Sahli

Tel. 034 431 11 52

Tel. 078 879 67 23

Tel. 078 879 67 23

Tel. 079 922 41 95

Tel. 034 431 20 72

Tel. 062 962 09 06

Tel. 034 431 42 37

Tel. 034 431 21 77

Vorschau

19.06.2024 Einwohnergemeindeversammlung in der MZA

Impressum

Herausgeber: Einwohnergemeinde Trachselwald

Redaktion: Redaktionsteam Trachselwald, c/o Gemeindeverwaltung Trachselwald,
3453 Heimisbach

Andrea Friedli, Kathrin Scheidegger, Markus Staub, Pia Saur

Erscheint: 6 x jährlich

Druck: Gemeindeverwaltung Trachselwald

Auflage: 500 Exemplare

Verteilung: An alle Haushaltungen der Gemeinde und Abonnenten

40

Die Info-Zytig ist auch auf www.trachselwald.ch (Gemeinde/Aktuell) verfügbar.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **Montag, 17. Juni 2024**

Humor



Alexa

